

Professor Dr. Tristan Barczak, LL.M.  
– Curriculum Vitae (Stand: V/2026) –

---

### Persönliche Daten

Geburtsdatum	16. Januar 1985
Geburtsort	Münster
Familienstand	ledig

### Schul- und Hochschulbildung

1995–2004	Gymnasium Borghorst – Städtisches Gymnasium Steinfurt <i>(Allgemeine Hochschulreife: 1,3)</i>
2004–2009	Studium der Rechtswissenschaft an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster <i>(Universitäre Schwerpunktbereichsprüfung: 13,4 Punkten, gut)</i>
2009	Erste Juristische Prüfung vor dem OLG Hamm <i>(Staatliche Pflichtfachprüfung: 14,7 Punkten, sehr gut; Erste Juristische Prüfung: 14,31 Punkten, sehr gut)</i>

### Beruflicher und Akademischer Werdegang

2009	Wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Kanzlei Streitböcker & Speckmann, Hamm
2009–2011	Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Öffentliches Recht und Politik, Prof. Dr. Bodo Pieroth, Westfälische Wilhelms-Universität Münster

- 2010–2011                      Zugleich Dozent an der Fachhochschule für Öffentliche Verwaltung des Landes Nordrhein-Westfalen (FHÖV Münster), Fachbereich Polizei
- 2011                              Promotion zum Dr. iur. mit der Arbeit „Der Übergang von der Grundschule in die Sekundarstufe als Grundrechtsproblem – Eine rechtliche Untersuchung unter Berücksichtigung sozialer Herkunftseffekte“  
*(summa cum laude)*
- 2010–2012                      Masterstudiengang Medizinrecht der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster (LL.M.) mit einem Stipendium der JurGrad gGmbH  
*(summa cum laude, 1,0)*
- 2011–2013                      Referendariat am Hanseatischen OLG Hamburg mit Stationen u.a. bei der Rechtsanwaltspartnerschaft Graf von Westphalen in Hamburg (Ausbilder: Prof. Dr. Christian Winterhoff, Dr. Sigrid Wienhues, Dr. Ronald Steiling) sowie am Bundesverfassungsgericht, Erster Senat, im Dezernat von Herrn Richter am Bundesverfassungsgericht Prof. Dr. Johannes Masing
- 2011–2013                      Wissenschaftlicher Mitarbeiter bei Prof. Dr. Arndt Schmehl, Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Finanz- und Steuerrecht, Universität Hamburg
- 2013                              Zweite Staatsprüfung am Hanseatischen OLG Hamburg  
*(11,29 Punkte, vollbefriedigend)*
- 2013–2019                      Habilitation und Anstellung als Akademischer Rat a.Z. im Exzellenzcluster „Religion und Politik“ bei Prof. Dr. Fabian Wittreck, Westfälische Wilhelms-Universität Münster
- 2014                              Lehrbeauftragter an der Universität Osnabrück (Vorlesung „Methoden der Rechtswissenschaft“)

2014–2017	Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Bundesverfassungsgericht (Erster Senat) im Dezernat von Herrn Richter am Bundesverfassungsgericht Prof. Dr. Johannes Masing
2019	Habilitation mit der Schrift „Der nervöse Staat – Ausnahmezustand und Resilienz des Rechts in der Sicherheitsgesellschaft“ und Erteilung der <i>Venia Legendi</i> für „Verfassungsrecht und Verwaltungsrecht, Geschichte des Öffentlichen Rechts und Rechtstheorie“
2019	Ernennung zum Akademischen Oberrat (a.Z.)
2019–2020	Vertretung einer W3-Professur für Öffentliches Recht, insb. Öffentliches Informationsrecht, Datenschutzrecht und Regulierungsrecht am Karlsruher Institut für Technologie (KIT), zugleich Lehrbeauftragter an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg (Vorlesung „Datenschutzrecht“)
2020	Ruf auf eine W3-Professur für Öffentliches Recht, insb. Verwaltungsrecht an der Universität Passau (Nachfolge Dirk Heckmann)
Seit August 2020	Inhaber des Lehrstuhls für Öffentliches Recht, Sicherheitsrecht und das Recht der neuen Technologien an der Universität Passau

### **Preise, Auszeichnungen und Stipendien**

2004	Heinrich Neuy-Preis für das jahrgangsbeste Abitur
2004	Apollinaire-Preis der Literarischen Gesellschaft Karlsruhe und der Robert-Bosch-Stiftung für außerordentliche Leistungen im Abiturfach Französisch

2009	JurGrad-Preis des Freundeskreises Rechtswissenschaft für die beste Erste Juristische Prüfung in Nordrhein-Westfalen im Examenjahrgang 2009
2009–2011	Graduiertenstipendium der Friedrich-Ebert-Stiftung (FES)
2011	Auszeichnung der Dissertation durch die Westfälische Wilhelms-Universität Münster
2012	Auszeichnung durch die Westfälische Wilhelms-Universität Münster für den Abschluss im Masterstudiengang Medizinrecht (1. Platz)
2020	Publikationsbeihilfe der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) zur Habilitationsschrift
2020	Nachwuchsförderpreis der Universitätsgesellschaft Münster e.V. für besonders herausragende Leistungen in Forschung und Lehre
2021	Juristisches Buch des Jahres 2021
2022	Forschungspreis für Demokratie und Recht 2022 der Arnold-Freymuth-Gesellschaft e.V. und der Forschungsstelle Weimarer Republik
2022	Forschungspreis der Deutschen Hochschule der Polizei 2022

### **Mitgliedschaften und sonstige Tätigkeiten**

seit 2017	Wissenschaftlicher Beirat der Juristischen Schulung (JuS)
seit 2019	Prüfer in der staatlichen Pflichtfachprüfung (JPA Hamm, JPA Passau)

seit 2021	Vereinigung der Deutschen Staatsrechtslehrer e.V. (VDStRL)
seit 2021	Associate Editor des Verfassungsblogs
seit 2021	Universitätsgesellschaft Münster e.V.
seit 2024	Vereinigung für Verfassungsgeschichte (VVG)

### **Forschungsinteressen und -schwerpunkte**

Verfassungsrecht	Deutscher und Europäischer Grundrechtsschutz, Verfassungsgerichtsbarkeit, Wehrhafte Demokratie und Parlamentsrecht
Verwaltungsrecht	Sicherheitsrecht, einschließlich Polizei- und Ordnungsrecht, Versammlungsrecht, Recht der Nachrichtendienste, Wehr- und Zivilschutzrecht
Grundlagen	Verfassungsgeschichte, Verfassungstheorie und Verfassungsvergleichung, Juristische Methodik